

Sarah Shahzad

Die ersten 300 Tage für Schopfheim

Ein konkreter Plan für Mobilität, Familien, Wirtschaft, Wohnen, Digitalisierung und eine starke Grenzregion.



300 Tage. 10 Ziele. Ein Schopfheim, das vorankommt.

Schwerpunkte

24-Stunden-Mobilität • bessere Verbindungen nach Basel und Frankreich • Straßen und Gehwege • mehr Kita-Plätze • bezahlbares Wohnen • starke Innenstadt • digitale Verwaltung • Sicherheit und Sauberkeit • Familien, Jugend und Senioren • regionale Zusammenarbeit

Stand: Entwurf für eine kommunale Kandidatur- und Programmpräsentation.

Vorwort

Schopfheim braucht eine verlässliche, bürgernahe und zukunftsorientierte Kommunalpolitik. Dieser 300-Tage-Plan beschreibt, was in den ersten Monaten nach Amtsantritt konkret angeschoben, geprüft, vorbereitet und umgesetzt werden soll. Dabei geht es nicht um leere Versprechen, sondern um nachvollziehbare Schritte mit klaren Prioritäten.

Besonderes Gewicht liegt auf Familien, Mobilität, der Attraktivität der Innenstadt, bezahlbarem Wohnen, digitaler Verwaltung und guter Zusammenarbeit in der Grenzregion.

Zeitachse der ersten 300 Tage

Phase	Zeitraum	Schwerpunkte
1	Tag 1–30	Zuhören, prüfen, Prioritäten setzen: Bürgersprechstunden, Bestandsaufnahme zu Kitas, Straßen
2	Tag 31–100	Mobilität und Familien zuerst: Kita-Aktionsplan vorbereiten, Gespräche zu Nacht- und Frühver
3	Tag 101–200	Wirtschaft, Wohnen und Verwaltung stärken: Maßnahmen gegen Leerstände, Unterstützung l
4	Tag 201–300	Grenzregion und Zukunftsprojekte: Zusammenarbeit mit Lörrach, Basel und weiteren Partnern

Hinweis: Einzelne Vorhaben – insbesondere bei Tram, Bahn, grenzüberschreitendem Verkehr oder regionalen Verbindungen – erfordern die Zusammenarbeit mit Landkreis, Verkehrsverbünden, Nachbarkommunen sowie Partnern in der Schweiz und in Frankreich.

Die 10 Ziele

1. 24-Stunden-Mobilität

Ein Nacht- und Frühmorgen-Shuttle für Schopfheim und die Anbindung Richtung Lörrach und Basel soll vorbereitet und mit den zuständigen Partnern abgestimmt werden.

2. Bessere Verbindungen nach Basel und Frankreich

Grenzüberschreitende Mobilität soll verbessert werden. Langfristig soll auch eine Tram- oder Stadtbahn-Perspektive auf Machbarkeit geprüft werden.

3. Straßen, Brücken und Gehwege sanieren

Ein transparentes Sanierungsprogramm mit klaren Prioritäten für beschädigte Straßen, sichere Kreuzungen, bessere Beleuchtung und barrierefreie Wege.

4. Mehr Kita-Plätze und bessere Betreuung

Ausbau von Kita- und Krippenplätzen, bedarfsgerechte Öffnungszeiten und konkrete Unterstützung für Familien – auch mit Blick auf Schichtarbeit.

5. Bezahlbares Wohnen

Städtische Flächen und Entwicklungsmöglichkeiten sollen gezielt für bezahlbaren Wohnraum geprüft und schneller aktiviert werden.

6. Innenstadt und lokale Betriebe stärken

Weniger Leerstände, einfachere Verfahren für Handel und Gastronomie sowie mehr Unterstützung für Gründer, Handwerk und kleine Unternehmen.

7. Digitale Stadtverwaltung

Mehr Anträge, Termine und Statusabfragen sollen online möglich werden – schnell, transparent und bürgerfreundlich.

8. Sicherheit und Sauberkeit

Bessere Beleuchtung an öffentlichen Plätzen, konsequentes Vorgehen gegen Vermüllung und Vandalismus sowie gute Zusammenarbeit mit Polizei und Ordnungsdienst.

9. Familien, Jugend und Senioren stärken

Mehr Räume und Angebote für alle Generationen – von Freizeit und Sport bis zu barrierefreien Lösungen und seniorengerechter Mobilität.

10. Schopfheim als starke Grenzregion entwickeln

Zusammenarbeit mit Lörrach, dem Wiesental, Basel und dem Elsass bei Verkehr, Wirtschaft, Tourismus und öffentlichen Dienstleistungen vertiefen.

Schlusswort

Dieser 300-Tage-Plan steht für einen klaren Start mit überprüfbaren Schritten. Gute Kommunalpolitik beginnt mit Zuhören, setzt Prioritäten und schafft Vertrauen durch Transparenz.

Schopfheim soll familienfreundlich, wirtschaftlich stark, gut erreichbar und lebenswert bleiben – mit einer Verwaltung, die modern arbeitet und für die Menschen da ist.

Sarah Shahzad

300 Tage. 10 Ziele. Ein Schopfheim, das vorankommt.